Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **74 (1996)**

Heft 12

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

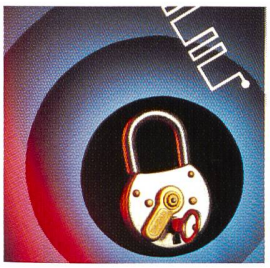
EDITORIAL

HANNES GYSLING
Sicherheit, Vertraulichkeit und Integrität 3

FORSCHUNG + ENTWICKLUNG

1 Million neue Mobilfunknutzer in nur einem Monat 4
Internet-Anbieter und -Nutzer aufgepasst:
Jetzt kommt PICS!
Da kommt ein Java-Konkurrent . . .
Bringt Corel eine PDA unter Java?
Ein 28-Zoll-Breitbild-Fernseher mit Internet-Verbindung
Echounterdrückung per Software
Japan schafft Internet-Zugang für jedermann
Plasmabildschirm wird salonfähig beim Fernsehen
NEC nimmt Lizenz auf das amerikanische
CDMA-Handy-Verfahren
TI bringt ASICs in 0,18-µm-Technologie
Was hat es mit Rialto auf sich?

TITELBEITRAG



JÜRGEN HAAG
Krimineller Missbrauch
in Milliardenhöhe 6

Was vor einigen Jahren noch als Science-fiction abgetan wurde, ist heute bereits Realität geworden. Die Vernetzung unserer Umwelt mit Kommunikationssystemen ist mittlerweile soweit vorangeschritten, dass auch die Privathaushalte in zunehmendem Masse davon profitieren. Gleichzeitig ist eine neue Generation von Kriminellen entstanden, die ihr betrügerisches Vorgehen auf diese Bahnen gelenkt hat. Der internationale Telekommunikationsmarkt dient diesen Kriminellen dabei als Betätigungsfeld. Durch ihre strafbaren Machenschaften und Betrügereien gelingt es ihnen, Gewinne in Millionenhöhe zu erzielen. Waren es anfangs jugendliche Hacker, die in die Netze der Telekommunikationsunternehmen einbrachen, um denen einmal zu zeigen, wozu sie fähig sind, sind es heute gewöhnliche Straftäter, die sich Leistungen auf Kosten anderer erschleichen wollen. Zunehmend verhärtet sich der Verdacht, dass sich auch die organisierte Kriminalität auf diesen Schauplätzen tummelt.

FACHBEITRÄGE

PETER M. KELLER
Schutz vor Informationsgaunern mittels
Verschlüsselung und digitaler Signatur 15

FELIX BAESSLER
Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser 26

MAX ARNET
Die flächendeckende Grundversorgung
mit Telecom-Leistungen 36

J.-J. JAQUIER
RNIS: La base de l'infrastructure de communication 41

Quelles sont les perspectives de développement
du RNIS en Suisse? 46

DELANO L. KLIPSTEIN
Mobiltelefon auf einem Chip in Sicht 51

NEWS

Telecom PTT an der Orbit 1996 in Basel 53
Die rasante technologische Entwicklung
verlangt ein globales Denken
InfoWin bietet Online-ACTS-Informationen an
Internet-Anschluss via ISDN

FIRMEN + PRODUKTE

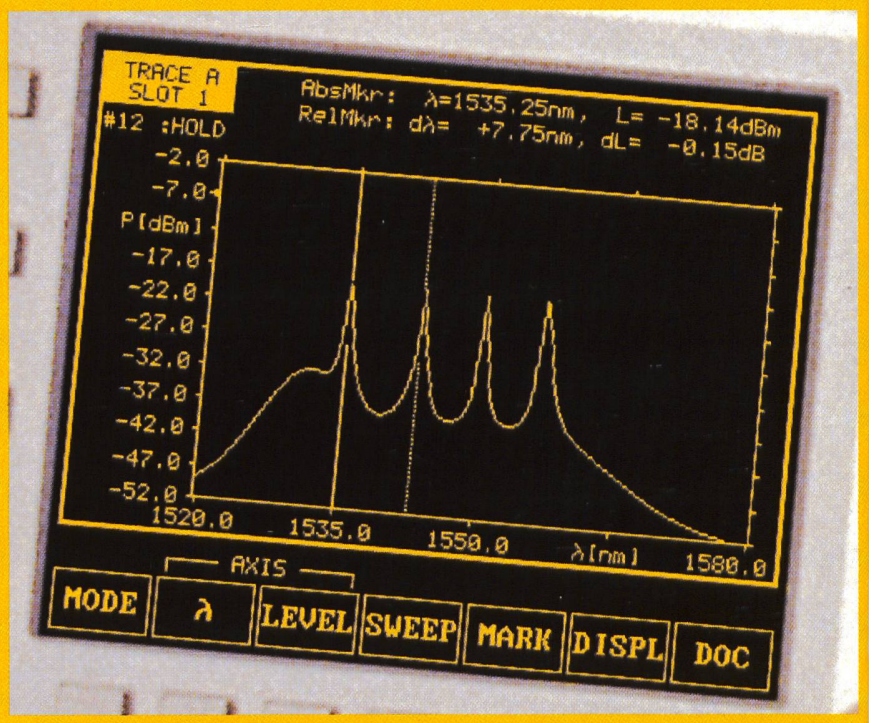
ATM-Netz für die Bundesverwaltung 55
Data-Voice
Mit E-Mail weltweit erreichbar
Verbesserte Netzwerkleistung

VORSCHAU UND IMPRESSUM

Vorschau und Impressum 56

Titelblatt/Cover:
Atelier Perrin & Krauthammer SGD, Zürich

State-of-the-art-Meßtechnik für WDM



Robust, transportabel und mit allen Auswertefunktionen für WDM-Systeme

Schmalband-WDM-Systeme ermöglichen noch höhere Übertragungskapazitäten durch Mehrfachnutzung der Faser. Mit dem Optischen Spektralanalysator OSP-102 sind Sie für Installation und Wartung optimal ausgerüstet. Er ergänzt das Leistungsangebot des Optischen Meßsystems OMS-100/OMS-200 von Wandel & Goltermann.

Wandel & Goltermann (Schweiz) AG
Postfach 779
Morgenstrasse 83
CH-3018 Bern 18
Tel. 031-9 91 77 81
Fax 031-9 91 47 07

D 4.96/WG1/142/4c

Wandel & Goltermann
Elektronische Meßtechnik